

Ressort: Technik

Sensburg: Merkel soll in NSA-Ausschuss die großen Linien ziehen

Berlin, 16.02.2017, 01:00 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des NSA-Untersuchungsausschusses des Bundestages, Patrick Sensburg (CDU), erwartet von Kanzlerin Angela Merkel, dass sie bei ihrer Vernehmung am Donnerstag "die großen politischen Linien zieht". "Ich erwarte, dass sie zu einigen zentralen Fragen Stellung nimmt", sagte er der "Berliner Zeitung" (Online-Ausgabe).

"Dazu gehört insbesondere ihre Aussage: `Abhören unter Freunden - das geht gar nicht.` Und dazu gehört das Abhören ihres Handys. Außerdem sollte die Kanzlerin deutlich machen, wie die organisatorischen und technischen Defizite beim Bundesnachrichtendienst denn beseitigt werden können." Die technischen Details hingegen seien nicht Merkels Feld, so Sensburg weiter.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-85380/sensburg-merkel-soll-in-nsa-ausschuss-die-grossen-linien-ziehen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com